



Blähschiefer – Lehmdeckenschüttung

Fertigmischung

Zusammensetzung/ Eigenschaften	Unsere Blähschiefer – Lehmdeckenschüttung ist eine verarbeitungsfertige, mineralische Deckenschüttung nach den Lehm-Bau-Regeln des Dachverband Lehm e. V.. Zur Herstellung verwenden wir naturbelassenen, gesiebten Rohlehm und Blähschiefergranulat mit einer Körnung von 2 bis 8 mm. Die Rohdichte der Fertigmischung liegt bei 900 bis 1200 kg/m ³ im erdfeuchten und 700 bis 1000 kg/m ³ im trocknen Zustand. Die leichteste Mischung erreicht im eingebauten und ausgetrockneten Zustand einen Wärmeleitwert von 0,19 W/mK.
Lieferform	einbaufertig, erdfeucht, als lose Schüttung oder im Big Bag
Lagerung	Das verarbeitungsfertige Material kann bis zum Einbau ca. 6 Monate auf der Baustelle gelagert werden. Dabei ist für ausreichend Witterungsschutz zu sorgen.
Ergiebigkeit	1 m ³ verarbeitungsfertige Blähschiefer – Lehmdeckenschüttung ergibt 0,8 m ³ fertige Deckenfüllung.
Anwendung	Die Blähschiefer – Lehmdeckenschüttung wird als Füllmaterial zum Einbau auf Blindböden, zwischen Deckenbalken und in Hohlräumen verwendet. Die Blähschiefer – Lehmdeckenschüttung kann trittfest als Lehmestrich ausgeführt werden. Der Einbau muss frostfrei gewährleistet sein. Die notwendigen Sachkenntnisse zur Verarbeitung des Materials können wir Ihnen bei Bedarf gern vermitteln (Auch nachzulesen im Arbeitsblatt „Lehmdecken“).
Trocknungszeit	Nach der Fertigstellung der Lehmdecke ist eine Trocknungszeit von mindestens 2 Wochen einzuplanen, in der für ausreichende Querlüftung gesorgt werden muss. Eine Beschleunigung der Trocknung ist durch Kaltluftventilatoren möglich. Die Decke sollte erst nach der vollständigen Trocknung verschlossen werden.

Wir bringen den Lehm
zum Leben ...